

PROTOKOLL Frühjahrsvollversammlung 2023

am Montag, 08. Mai 2023, um 18:30 Uhr

Tagungsort: Alevitische Gemeinde (Auhofstrasse. 4, Aschaffenburg)

Teilnehmer: stimmberechtigte Mitglieder plus Gäste Siehe TN-Liste <i>Beschlussfähigkeit bei mind. $52/2+1=27$ stimmberechtigten Mitgliedern</i>	Anhang: - Teilnehmerliste - Wahlprotokoll - Beschluss Sondererhöhung 2023 - Vortrag Fachstelle Bürgerschaftl. Engagement
---	---

1. Begrüßung und Grußworte

Isabell Ritter, Vorsitzende des Kreisjugendrings Aschaffenburg, begrüßt alle Anwesenden. Besonders begrüßt sie Landrat Dr. Alexander Legler, die Vertreter von Kreistag bzw. Jugendhilfeausschuss Tim Höfler, Monika Hartl, Bettina Göller, Gerhard Engel, vom Bezirksjugendring Jennifer Wolpensinger, vier Vertreter des Stadtjugendrings, Mirco Dürig vom Landratsamt, Klaus Spitzer als Kreisjugendpfleger, Christiane Dietz und Sabine Kunkel von der Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement, Corinna Keitel von der Fachakademie für Sozialpädagogik und als Vertreterin des Main-Echos Lucia Junker. Weiterhin begrüßt Isabell Ritter alle Vorstandsmitglieder und die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle. **Isabell Ritter** bedankt sich bei der alevitischen Jugend für die Bereitstellung der Räume und die Verpflegung.

Grußworte erfolgen von **Diren Geygel**, Vertreter der Alev. Gemeinde, der die Arbeit der Alevitischen Gemeinde vorstellt.

Ein weiteres Grußwort spricht **Dr. Alexander Legler**, der die Offenheit der Bürger in den Vordergrund stellt. Er schätzt das gute Miteinander des Kreisjugendrings und der Vereine, Respekt und Wertschätzung sind hierbei ein wesentlicher Beitrag. Dieser Umgang stärkt die Persönlichkeitsentwicklung von Jugendlichen. Die Jugendhilfe im Landkreis kann die Jugendarbeit nicht alleine stemmen. Die Verbände sind wichtig, um alle Talente auszubilden und zu erkennen. Hierbei gibt es viel Raum zur Entfaltung und zur Entwicklung. Weiterhin symbolisiert der 8. Mai Mut zu Freiheit und Demokratie. Die Unzufriedenheit habe im Land

zugenommen, so Dr. Legler. Das heißt nicht alles zu hinterfragen, sondern zu reflektieren. Die Zeiten der Coronakrise hätten lauter hinterfragt werden müssen. Es ist wichtig, die Stimme für die Jugendarbeit zu erheben und herauszustellen. Austausch, Diskussion und Auseinandersetzung und die eigene Meinungsbildung sind hierbei nicht wegzudenken.

Das nächste Grußwort erfolgt von **Jennifer Wolpensinger**, Vorsitzende des Bezirksjugendring Unterfranken. Sie berichtet, dass neuer BJR Präsident, Philipp Seitz, aus dem Bezirksjugendring Oberpfalz, ist. Der Bezirksjugendring Unterfranken feiert dieses Jahr „15 Jahre Medienfachberatung“. Mirko Zeisig kann zu einer Medienberatung / -Workshop eingeladen werden. Zum Thema Frieden gibt es einen Fotowettbewerb. Hierzu kann alles auf der Homepage des Bezirksjugendringes nachgelesen werden. Im Herbst sind in Bayern Bezirkswahlen. Zum Thema Öffentlichkeitsarbeit findet am 20.7.23 ein Fachtag für Ehrenamtliche statt. Eine erste Amtshandlung des neuen BJR-Präsidenten war die Teilnahme von der Pressekonferenz für „Vote 16“. Hierbei müssen 25.000 Unterschriften gesammelt werden, damit es zu einem Volksbegehren kommen kann. Alle sind aufgefordert mitzumachen!

Sina Dietz, stellvertretende Vorsitzende vom Stadtjugendring Aschaffenburg bedankt sich für die Einladung. Die Kooperation zwischen Kreisjugendring und Stadtjugendring läuft gut. Aktuell besteht ein gemeinsamer Arbeitskreis zum Thema Nachhaltigkeit. Weiterhin gibt es eine Zusammenarbeit am Brüderschaftsfest der Völker, die Vorstände haben sich ausgetauscht, die Stärkung des Ehrenamtes soll weiterhin ausgebaut werden.

2. Impuls: Thema Ehrenamt

Vorstellung der Fachstelle bürgerschaftliches Engagement

Christiane Dietz und Sabine Kunkel stellen die Fachstelle der Versammlung vor: Es ist eine Infostelle im Landratsamt für Anerkennungskultur, die Ausgabestelle der Ehrenamtskarte, sie sind Ansprechpartner für Ehrenamtliche, Vereine und Verbände und bieten Aktionen und Veranstaltungen in diesem Bereich an.

Zur Anerkennung und Wertschätzung der ehrenamtlich Tätigen gibt es die **Ehrenamtskarte**. Juleica-Inhaber können eine Ehrenamtskarte beantragen. Bayernweite Rabatte und Angebote können mit der Ehrenamtskarte genutzt werden.

Ein weiterer Punkt ist **die bayrische Ehrenamtsversicherung**. Es ist eine Haft- und Unfallversicherung, die antrags- und beitragsfrei ist.

Weiterhin organisiert die Beratungsstelle eine Vortragsreihe für Vereine. 4x Jährlich um das Vereinsleben.

Das Engagement junger Menschen wurde betrachtet und es gab Impulse zur Rückgewinnung: Wen wollen wir zurückgewinnen? Woher wollen wir Engagierte gewinnen? Multiplikatoren nutzen, Aufmerksamkeit durch Plakate, Flyer, Stellenausschreibungen. Sieben Elemente der Ehrenamtsförderung.

Weiterführende Unterlagen: S. Anlage

Juleica und Juleica online

Claudia Trabert stellt die Juleica vor. Die Juleica ist ein bundesweit einheitlicher Ausweis, der bestätigt, dass man in der Jugendarbeit aktiv ist, eine Ausbildung absolviert und einen Erste-Hilfe-Kurs gemacht hat. Diese ist deutschlandweit gültig. Mit der Karte gibt es verschiedene Vergünstigungen. Der Kreisjugendring fördert bspw. zuschussfähige Freizeiten mit einem höheren Betrag, wenn mind. 30% der Jugendleitenden der Maßnahme über eine gültige Juleica verfügen. Gültig ist die Juleica für 3 Jahre. Die Ausbildung kann im Verband oder bei Juleica online (www.juleicaonline.de), auf einer Selbstlernplattform, kostenlos absolviert werden. Dabei gibt es einen Praxisteil vor Ort. Speziell für „ältere“ in der Jugendarbeit, ist diese Plattform geeignet. Die Beantragung der Juleica erfolgt über den jeweiligen Verband und öffentlichen Träger. Der Antrag wird auf Juleica.de gestellt.

Ferienpraktikum

Corinna Keitel von der Fachakademie für Sozialpädagogik Aschaffenburg referiert über das Ferienpraktikum, das das Thema Freizeitpädagogik beinhaltet. Dies ist ein Pflichtpraktikum, welches von Studierenden der Faks in den Oster-, Pfingst-, oder Sommerferien durchgeführt werden kann. Ziele und Inhalte: die Studierenden sollen den Umgang mit versch. Kindern erlernen und Leitungsaufgaben übernehmen. Weiterhin beinhaltet das Praktikum die Unterstützung und Begleitung, kollegiale Zusammenarbeit und Reflektion. Zielgruppe sind: Jugendliche oder Menschen mit Beeinträchtigung. Die Dauer des Praktikums beträgt 1 Woche. Einsatzmöglichkeiten sind bei Familien- und Ferienfreizeiten, Zeltlager, Spielmobile usw.. Am Ende der Woche erfolgt eine schriftliche Arbeit, als Bericht der Studierenden und ein Beurteilungsbogen der Verbände. Auch zur Programmgestaltung und Vorbereitung können die Studierenden einbezogen werden. Frau Keitel ruft alle Verbände auf, Praktikumsplätze zur Verfügung zu stellen. Bei Interesse kann über die E-Mailadresse faks@faks-ab.de Kontakt aufgenommen werden.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit – Bericht über Feststellungsbeschlüsse des Vorstandes und ihre Auswirkung auf die Delegiertenstimmen

52 Delegierte sind von den Verbänden vorgesehen, es gibt keine Änderungsbeschlüsse, 40 Delegierte sind anwesend, die Versammlung ist somit beschlussfähig.

**4. Beschlussfassung über die Tagesordnung
Einstimmig beschlossen**

**5. Genehmigung des Protokolls der Vollversammlung vom 25.10.2022
Einstimmig angenommen**

6. Arbeitsbericht des Vorstandes 2022

Ein Highlight 2022 war die Aktivierungskampagne. 44.000 € wurden vom bayrischen Jugendring zur Verfügung gestellt. Das meiste Geld wurde für Veranstaltungen der Verbände (z.B. für Fahrten in Freizeitparks, Freizeiten, Kanutour) ausgegeben, der Rest für Aktivitäten des Kreisjugendrings. Es wurde ein Tag im Kletterwald Heigenbrücken und eine Fahrt in den Freizeitpark Holiday Park durchgeführt. 957 Teilnehmer wurden durch diesen Aktionsplan gefördert. 13 Veranstaltungen waren es insgesamt.

**7. Jahresrechnung 2022
Claudia Trabert stellt die Jahresrechnung vor.**

**8. Bericht der Rechnungsprüfung 2022
Georg Thoma stellt die Rechnungsprüfung vor. Mit Erwin Glawion wurde die Kasse geprüft, alle Belege waren vorhanden. Ca. 6000€ wurden den Rücklagen zugeführt.**

**9. Diskussion der Berichte
Stephan Noll findet es toll, dass die Jugendarbeit wieder gut angelaufen ist und die Aktivierungskampagne guten Zuspruch gefunden hat.**

**10. Beschlussfassung über die Jahresrechnung
Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen**

**11. Entlastung des Vorstandes
Georg Thoma beantragt die Entlastung der Vorstandschaft. **Einstimmige Entlastung** (Abstimmung ohne Vorstand)**

Marie Ritter erklärt die Aktion für die Pausengestaltung. Es gibt eine Ehrenamtslandkarte, auf der die Delegierten ihren Tätigkeitsort mit einem Fähnchen kennzeichnen können. Weiterhin gibt es Stellwände mit Fragen, warum man Jugendarbeit macht und welche Motivation man hat.

-Pause-bis 20.15 Uhr

12. Wahlen KJR (2023 - 2025)

Es erfolgt die Verabschiedung von **Stephan Noll**, der seit 2014 Mitglied im Vorstand war. Die Laudatio und Geschenkübergabe erfolgt von **Isabell Ritter**. Danach gibt es Abschiedsworte von **Stephan Noll** an die Versammlung.

Vorschlag für den Wahlvorstand: **Tim Höfler, Jennifer Wolpensinger, Dr. Alexander Legler. Der Vorschlag wurde einstimmig genehmigt**

Wahlberechtigte: 39

Wahl siehe Wahlprotokoll

Neuer Vorstand: Isabell Ritter (Vorsitzende), Jörg Fecher (stellv. Vorsitzender), Beisitzer: Andreas Krämer, Jens Jüttner, Marie Ritter, Patric Metz und Frank Möhrlein.

Rechnungsprüfer: Georg Thoma und Erwin Glawion

Einzelpersonlichkeiten: Bettina Göller, Stephan Noll, Monika Hartl und Gerhard Engel

Dankesworte auch an Steffi Kraus, die das Landratsamt zum 30.06.2023 verlässt und an alle, die die letzten Jahre als Kassenprüfer und als Einzelpersonlichkeiten tätig waren.

13. Anträge

Antrag ging mit der Einladung den Teilnehmenden zu. Inhalt des Antrags, den der Vorstand des Kreisjugendrings gestellt hat, ist eine Erhöhung der Zuschüsse für Freizeiten, Jugendbildung, Mitarbeiterbildung auf Kreisebene und internationale Begegnungen um 20%.

Jörg Fecher stellt den Antrag vor. **Der Antrag wurde einstimmig angenommen.**
S. Anlage

14. Aktuelles aus dem KJR

Von Ostern bis zu den Herbstferien gibt es beim KJR für den Verleih einen Materialwart. Benjamin Spitzer ist an Schultagen jeweils dienstags und donnerstags für die Ausgabe bzw. Rücknahme von Verleihgegenständen in der Geschäftsstelle.

15.09.2023 Airbase in Hösbach für alle Ehrenamtlichen

18.11.2023 Juleica Baustein Spielepädagogik

15. Ausblick und Termine 2023

16.05.2023	20.00 Uhr	Zuschusssseminar online
25.06.2023	ganztägig	Sparkassenfamiliientag Alzenau
28.06.2023	19.30 Uhr	Fortbildung Aufsichtspflicht online
14.-16.7.2023		Brüderschaftsfest der Völker
15.09.2023	19 Uhr	Ehrenamt-Aktion (Airbase in Hösbach)
23.10.2023	19.30 Uhr	Verbandesgespräch online
14.11.2023	18.30 Uhr	Herbstvollversammlung im Landratsamt
18.11.2023		Spielepädagogiktag
15.04.2024	19.30 Uhr	Verbandesgespräch online
06.05.2024	18.30 Uhr	Frühjahrsvollversammlung

16. Verschiedenes

- **Katharina Ziegler** (Stadtjugendring und BDKJ) hat noch einige Termine:
 - o 31.5.2023 20 Uhr CSD Gebet im Martinushaus
 - o 03.06.2023 CSD veranstaltet von den Rainbows
 - o 18.4.-21.4.2024: 72 Stunden Aktion im Landkreis
- **Dr. Legler** berichtet der Versammlung, dass Demokratie, Integration und Inklusion heute die wichtigen Themen der Jugendhilfe in der Kreistagssitzung waren. Weiteres Thema war der Partneraustausch mit Israel. Vom 01.-06.07.2023 bekommt der Landkreis Aschaffenburg Besuch aus Israel. Eine Delegation aus dem Landkreis wird im Herbst einen Gegenbesuch nach Israel veranstalten. Dieser soll mit Jugendbeteiligung rund um den See Genezareth stattfinden. Nähere Infos folgen noch.
- **Jörg Fecher** startet einen Aufruf an die Verbände, sich als Gastgeber für die FVV 2024 am 06.05.24 zu bewerben.
- „**Vote 16**“ wird nochmal ausführlicher vorgestellt und der Aufruf gestartet, die Listen in den Verbänden zu verteilen und unterschreiben zu lassen. Wer noch welche benötigt, kann sich in der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings melden.

- **Isabell Ritter** beschließt die Versammlung und bedankt sich bei der Alevitischen Gemeinde.

Die nächste Vollversammlung findet am Dienstag, 14. November um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Landratsamts statt.

Ende der Sitzung ist um 21.35 Uhr

Aschaffenburg, den 16.05.2023

Für die Protokollführung:

Anja Kirchschrager
Verwaltung

Für die Richtigkeit:

Isabell Ritter
Vorsitzende

Teilnehmerliste zur Herbstvollversammlung des Kreisjugendrings Aschaffenburg am 08.05.2023 in Aschaffenburg

Stimmberechtigte Mitglieder der Vollversammlung nach §30 Abs. 2a BJR-Satzung

Alevitische Jugend in Bayern e. V. (1)	Geygel, Elvan
Bayerische Fischerjugend des Landesfischereiverbandes Bay. (2)	Glawion, Erwin
Bayerische Fischerjugend des Landesfischereiverbandes Bay. (2)	Köchl, Sebastian
Bayerische Jungbauernschaft (1)	Schupp, Lars
Bläserjugend des Musikverbands Untermain (2)	Dotzauer-Klier, Sven
Bläserjugend des Musikverbands Untermain (2)	Heller, Emma
Bläserjugend im Blasmusikverband Vorspessart (2)	Noll, Stephan
Bläserjugend im Blasmusikverband Vorspessart (2)	Ritter, Marie
Deutsche Beamtenbundjugend Bayern (1)	Geis, Anika
Deutsche Jugend in Europa (1)	Makke, Tigris
Deutsche Wanderjugend (2)	Röll-Schuck, Silvia
Deutsche Wanderjugend (2)	---
Landesjugendwerk des Bundes freikirchlicher Pfingstgemeinden (1)	Wagner, Renate
Naturschutzjugend im Landesbund für Vogelschutz (2)	Neuburger, Gerti
Naturschutzjugend im Landesbund für Vogelschutz (2)	---
THW-Jugend, Alzenau (2)	Niemczyk, Yvonne
THW-Jugend, Alzenau (2)	Burkowski, Detlef

Stimmberechtigte Mitglieder der Vollversammlung nach §30 Abs. 2b BJR-Satzung

Bayerische Sportjugend im BLSV (4)	Pistner, Michael
Bayerische Sportjugend im BLSV (4)	Möhrlein, Frank
Bayerische Sportjugend im BLSV (4)	Schenk, Christian
Bayerische Sportjugend im BLSV (4)	Scherer, Susanne

Bund der Deutschen Katholischen Jugend (4)	Krämer, Andreas
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (4)	Goldhammer, Michael
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (4)	Braun, Esther
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (4)	Ziegler, Katharina
Evangelische Jugend Untermain (4)	Fecher, Jörg
Evangelische Jugend Untermain (4)	Jahn, Maxi
Evangelische Jugend Untermain (4)	Roloff, Lilo
Evangelische Jugend Untermain (4)	Preß, Mia
Gewerkschaftsjugend im DGB (4)	Söder, Niklas
Gewerkschaftsjugend im DGB (4)	Remmele, Rebecca
Gewerkschaftsjugend im DGB (4)	---
Gewerkschaftsjugend im DGB (4)	---
Bayerische Schützenjugend (3)	Eckerlein, Michael
Bayerische Schützenjugend (3)	---
Bayerische Schützenjugend (3)	---
Bayerische Trachtenjugend im Bay. Trachtenverband e.V. (2)	Sadovnik, Michael
Bayerische Trachtenjugend im Bay. Trachtenverband e.V. (2)	---
Bayerisches Jugendrotkreuz (3)	Koller, Jennifer
Bayerisches Jugendrotkreuz (3)	Metz, Patric
Bayerisches Jugendrotkreuz (3)	Staudt, Silke
Jugend des Deutschen Alpenvereins (1)	Sauer, Christoph
Jugendfeuerwehr Bayern im BFV e.V (3)	Freudenberg, Eva
Jugendfeuerwehr Bayern im BFV e.V (3)	Seitz, Christian
Jugendfeuerwehr Bayern im BFV e.V (3)	Hock, Volker
Stimmberechtigte Mitglieder der Vollversammlung nach §30 Abs. 2b BJR-Satzung Dachverband klein Pfadfinder (BdP, DPSG, psg, VCP)	
Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (1)	Vater, Jörg
Pfadfinderinnenschaft Sankt Georg (1)	---

Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (1)	Heinz, Tabea
Stimmberechtigte Mitglieder der Vollversammlung nach §30 Abs. 2c BJR-Satzung	
Jugendinitiative Alzenau (1)	Schwartze, Joscha
Kinder- und Jugendtheater Mespelbrunn (1)	---
Stimmberechtigte Mitglieder der Vollversammlung nach §30 Abs. 2d BJR-Satzung	
Gewählte Jugendsprecher_innen offener Jugendeinrichtungen	---
Gewählte Jugendsprecher_innen offener Jugendeinrichtungen	---
Mitglieder der Vollversammlung ohne Stimmrecht	
Gewählte Vorstandsmitglieder, die nicht stimmberechtigte Delegierte gemäß § 30 Abs. 3 a aa) der BJR-Satzung sind	Ritter, Isabell
Gewählte Vorstandsmitglieder, die nicht stimmberechtigte Delegierte gemäß § 30 Abs. 3 a aa) der BJR-Satzung sind	---
Schülersprecher_innen gemäß § 30 Abs. 3 b) aa) der BJR-Satzung	---
Schülersprecher_innen gemäß § 30 Abs. 3 b) aa) der BJR-Satzung	---
Vertreter_innen von Jugendverbänden, die die Aufnahme im BJR beantragt haben	---
Vertreter_innen von Jugendverbänden, die die Aufnahme im BJR beantragt haben	---
Vertreter_innen von Jugendverbänden, die die Aufnahme im BJR beantragt haben	---
Vertreter_innen von Jugendverbänden, die die Aufnahme im BJR beantragt haben	---
Die Geschäftsführerin des KJR gemäß § 30 Abs. 3 b) cc) der BJR-Satzung	Trabert, Claudia
Ein kommunaler Jugendpfleger gemäß § 30 Abs. 3 b) dd) der BJR-Satzung	Spitzer, Klaus
Einzelpersonlichkeiten gemäß § 30 Abs. 3 b) ee) der BJR-Satzung	Engel, Gerhard
Einzelpersonlichkeiten gemäß § 30 Abs. 3 b) ee) der BJR-Satzung	Göller, Bettina
Einzelpersonlichkeiten gemäß § 30 Abs. 3 b) ee) der BJR-Satzung	Höfler, Tim
Einzelpersonlichkeiten gemäß § 30 Abs. 3 b) ee) der BJR-Satzung	---
Rechnungsprüfer_innen gemäß § 30 Abs. 3 b) ff) der BJR-Satzung	---
Rechnungsprüfer_innen gemäß § 30 Abs. 3 b) ff) der BJR-Satzung	Thoma, Georg
Gäste mit Rederecht	
Vertreter_innen des Kreistages und von Behörden gemäß § 30 Abs. 4 a der BJR-Satzung	Legler, Dr. Alexander
Vertreter_innen des Kreistages und von Behörden gemäß § 30 Abs. 4 a der BJR-Satzung	Kunkel, Sabine

Vertreter_innen des Kreistages und von Behörden gemäß § 30 Abs. 4 a der BJR-Satzung	Dietz, Christiane
Vertreter_innen des Kreistages und von Behörden gemäß § 30 Abs. 4 a der BJR-Satzung	Dührig, Mirco
Vertreter_innen des Kreistages und von Behörden gemäß § 30 Abs. 4 a der BJR-Satzung	Hartl, Monika
Vertreter_innen des Kreistages und von Behörden gemäß § 30 Abs. 4 a der BJR-Satzung	---
Vertreter_innen des Kreistages und von Behörden gemäß § 30 Abs. 4 a der BJR-Satzung	---
Entsandte Vertreter_innen der BJR-Landesebene und/oder des zuständigen Bezirks-jugendrings gemäß § 30 Abs. 4 b der BJR-Satzung	Wolpensinger, Jennifer
Entsandte Vertreter_innen der BJR-Landesebene und/oder des zuständigen Bezirks-jugendrings gemäß § 30 Abs. 4 b der BJR-Satzung	---
Vom KJR-Vorstand eingeladene Gäste gemäß § 30 Abs. 4 c der BJR-Satzung	Heeg, Tasja
Vom KJR-Vorstand eingeladene Gäste gemäß § 30 Abs. 4 c der BJR-Satzung	Heimbach, Tanja
Vom KJR-Vorstand eingeladene Gäste gemäß § 30 Abs. 4 c der BJR-Satzung	Kirchschlager, Anja
Vom KJR-Vorstand eingeladene Gäste gemäß § 30 Abs. 4 c der BJR-Satzung	Keitel, Corinna
Vom KJR-Vorstand eingeladene Gäste gemäß § 30 Abs. 4 c der BJR-Satzung	---
Vom KJR-Vorstand eingeladene Gäste gemäß § 30 Abs. 4 c der BJR-Satzung	---
Sonstige Anwesende	
Die von den Jugendverbänden oder Jugendgruppen zur Wahl vorgeschlagenen Personen, soweit sie nicht Delegierte sind	---
Die von den Jugendverbänden oder Jugendgruppen zur Wahl vorgeschlagenen Personen, soweit sie nicht Delegierte sind	---
Presse (Main-Echo)	Junker, Lucia
Vertreter_innen von Verbänden oder Jugendgruppen ohne Delegation	---
Vertreter_innen von Verbänden oder Jugendgruppen ohne Delegation	---
Vertreter_innen von Verbänden oder Jugendgruppen ohne Delegation	---
Vertreter_innen von Verbänden oder Jugendgruppen ohne Delegation	---
Gäste	Narloch, Elisa
Gäste	Weber, Sabine
Gäste	Erhard, Johanna
Gäste	Dietz, Sina

WAHLPROTOKOLL

gemäß § 17 der Geschäftsordnung des KJR Aschaffenburg
des Bayerischen Jugendrings, K.d.ö.R.

Anlage zum Protokoll der KJR-Vollversammlung

am: 08.05.2023

in: Aschaffenburg

1. Wahlausschuss

Die KJR-Vollversammlung beruft einen Wahlausschuss von **drei** Personen:

Alexander Leyler
Jennifer Wächter
Tim Hofer

Leitung des Wahlausschusses

Der Wahlausschuss bestimmt aus seiner Mitte als Leiter:in:

Alexander Leyler

2. Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung gem. § 30 Abs. 2 a) – d) der BJR-Satzung

Der/die Leiter:in des Wahlausschusses stellt die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung fest.

Diese beträgt:

39

Wichtig

Beim gesamten Wahlvorgang ist auf die entsprechende Bestimmung bezüglich der **Anzahl von Männern und Frauen im Vorstand** lt. § 19 der Geschäftsordnung zu achten.

Nicht stimmberechtigte Personen, die von ihrem Mitgliedsverband vorgeschlagen werden und Mitglied in diesem Jugendverband oder dieser Jugendgruppe sind (§ 34 Abs. 4 S. 2 BJR-Satzung), zählen als Vertreter:innen der Mitgliedsorganisation (§ 34 Abs. 4 S. 3 BJR-Satzung) – im Gegensatz zu den höchstens zwei verbandslosen Personen ohne diesen Bezug (§ 34 Abs. 4 S. 4 Satzung).

3. Wahl der/des Vorsitzenden

3.1. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

3.2. Bereit zu kandidieren?

3.3. Feststellung, ob es sich bei den Kandidat:innen um stimmberechtigte Mitglieder, nicht stimmberechtigte Vertreter:innen von Mitgliedsorganisationen oder verbandslose Personen, die kein/e Vertreter:in einer vertretungsberechtigten Mitgliedsorganisation der SJR/KJR-Vollversammlung sind, handelt.

3.4. Vorstellung der Kandidat:innen

Personalbefragung

Eine Personalbefragung findet (auf Antrag) statt ☐

nicht statt ☒

Personaldebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Eine Personaldebatte findet (auf Antrag) statt ☐

nicht statt ☒

3.5. Die Wahl des/der Vorsitzenden findet geheim statt.

Es sind _____ stimmberechtigte Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung anwesend.

Name, Vorname	Ver- band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stimmen- zahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem. 3.1		gem. 3.2	gem. 3.3		gem. 3.6	gem. 3.7
Isabell Richter	/	☒ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☒ ohne	38	ja	ja
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			

3.6. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Im 1. Wahlgang¹ wurde mit 38 Stimmen bei 39 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern und damit mit den Stimmen von mehr als der Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten² Isabell Richter zum Vorsitzenden/zur Vorsitzenden gewählt.

3.7. Der/die Gewählte nimmt die Wahl an?

ja

¹ Erhält bei mind. zwei Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitere Informationen und die notwendigen Tabellen für weitere Wahlgänge siehe Seite 4 ff.

² Relevant ist (bei **allen** Wahlen) nicht die Anzahl der tatsächlich abgegebenen Stimmen, sondern die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten, die zu Beginn der Wahlen festgestellt worden ist. Sollte sich im Laufe der Wahlen die Anzahl der Stimmberechtigten verändern, kann es sinnvoll sein, erneut die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten feststellen zu lassen.

4. Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzenden

4.1. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

4.2. Bereit zu kandidieren?

4.3. Feststellung, ob es sich bei den Kandidat:innen um stimmberechtigte Mitglieder, nicht stimmberechtigte Vertreter:innen von Mitgliedsorganisationen oder verbandslose Personen, die kein/e Vertreter:in einer vertretungsberechtigten Mitgliedsorganisation der SJR/KJR-Vollversammlung sind, handelt.

4.4. Vorstellung der Kandidat:innen

Personalbefragung

Eine Personalbefragung findet (auf Antrag) statt ☒ nicht statt ☐

Personaldebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Eine Personaldebatte findet (auf Antrag) statt ☐ nicht statt ☒

4.5. Die Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden findet geheim statt.

Es sind _____ stimmberechtigte Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung anwesend.

Name, Vorname	Ver- band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stimmen- zahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem. 4.1		gem. 4.2	gem. 4.3		gem. 4.6	gem. 4.7
Fecher, Jörg	EJB	☒ Ja ☐ nein	☒ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne	39	ja	ja
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			

4.6. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Im 1. Wahlgang³ wurde mit 39 Stimmen bei 39 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern und damit mit den Stimmen von mehr als der Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten⁴ Jörg Fecher zum/zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

4.7. Der/die Gewählte nimmt die Wahl an?

ja

³ Erhält bei mind. zwei Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitere Informationen und die notwendigen Tabellen für weitere Wahlgänge siehe Seite 4 ff.

⁴ Relevant ist nicht die Anzahl der tatsächlich abgegebenen Stimmen, sondern die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten, die zu Beginn der Wahl festgestellt worden ist. Sollte sich im Laufe der Wahlen die Anzahl der Stimmberechtigten verändern, kann es sinnvoll sein, erneut die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten feststellen zu lassen.

Wichtig für zweite, dritte, ... Wahlgänge

Erhält bei **mind. zwei** Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. **Der/die Kandidat:in mit der geringsten Ja-Stimmenzahl aus dem vorherigen Wahlgang nimmt an den weiteren Wahlgängen nicht mehr teil.**

Wenn bei einer **Sammelwahl** nicht alle Kandidat:innen gewählt werden und noch Posten übrig sind, findet mit allen verbliebenen Kandidat:innen ein neuer Wahlgang statt. **Der Wegfall des/der Kandidat:in mit der geringsten Stimmenanzahl (§ 17 Abs. 8 S. 4 GO) findet nur Anwendung, wenn in diesem Wahlgang kein/e Kandidat:in gewählt wird.**

Näheres siehe § 34 Abs. 3 BJR-Satzung bzw. § 17 Abs. 8 der Geschäftsordnung.

Ansonsten gelten die gleichen Anmerkungen aus den Fußnoten wie bei den anderen Wahlen.

→ Tabelle für weiteren Wahlgang für die Wahl der/des _____

Es sind _____ stimmberechtigte Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung anwesend.

Name, Vorname	Ver- band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stim- men- zahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem. __.1		gem. __.2	gem. __.3		gem. __.6	gem. __.7
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			

Im __. Wahlgang wurde mit ____ Stimmen bei ____ anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern und damit mit den Stimmen von mehr als der Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten _____ zum/zur _____ gewählt.

➔ Tabelle für weiteren Wahlgang für die Wahl der/des _____

Es sind _____ stimmberechtigte Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung anwesend.

Name, Vorname	Ver- band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stim- men- zahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem. _1		gem. _2	gem. _3		gem. _6	gem. _7
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			

Im __. Wahlgang wurde mit ____ Stimmen bei ____ anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern und damit mit den Stimmen von mehr als der Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten _____ zum/zur _____ gewählt.

→ Tabelle für weiteren Wahlgang für die Wahl der/des _____

Es sind _____ stimmberechtigte Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung anwesend.

Name, Vorname	Ver- band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stim- men- zahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem. __.1		gem. __.2	gem. __.3		gem. __.6	gem. __.7
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			

Im __. Wahlgang wurde mit __ Stimmen bei __ anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern und damit mit den Stimmen von mehr als der Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten _____ zum/zur _____ gewählt.

5. Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder

5.1. Erläuterungen zum Wahlverfahren

Der/die Wahlleiter:in informiert über § 19 der Geschäftsordnung:

Zahl der weiteren Vorstandsmitglieder 5
mindestens 1 Frauen und mindestens 1 Männer

5.2. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

5.3. Bereit zu kandidieren?

5.4. Feststellung, ob es sich bei den Kandidat:innen um stimmberechtigte Mitglieder, nicht stimmberechtigte Vertreter:innen von Mitgliedsorganisationen oder verbandslose Personen, die kein/e Vertreter:in einer vertretungsberechtigten Mitgliedsorganisation der SJR/KJR-Vollversammlung sind, handelt.

5.5. Vorstellung der Kandidat:innen

Personalbefragung

Eine Personalbefragung findet (auf Antrag) statt ☒ nicht statt ☒

Personaldebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Eine Personaldebatte findet (auf Antrag) statt ☐ nicht statt ☒

5.6. Es wird Einzelabstimmung gewünscht ja ☐ nein ☒

5.7. Die Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder findet geheim statt.

Es sind 39 stimmberechtigte Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung anwesend.

Name, Vorname	Ver- band	Bereit zu kandidieren?	Ist Delegierte:r	Stim- men- zahl	damit gewählt	nimmt Wahl an?
gem. 5.2		gem. 5.3	gem. 5.4		gem. 5.8	gem. 5.9
Andreas Krämer	BDK	☒ Ja ☐ nein	☒ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne	39	ja	ja
Jens Jüttner	BDK	☒ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☒ Mitglied ☐ ohne	39	ja	ja
Marie Ritter	Blumen wiese Verein	☒ Ja ☐ nein	☒ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne	39	ja	ja
Patrick Metz	JRK	☒ Ja ☐ nein	☒ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne	35	ja	ja
Frank Möhren	BDK	☒ Ja ☐ nein	☒ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne	34	ja	ja
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			

		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☒ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			
		☐ Ja ☐ nein	☐ delegiert ☐ Mitglied ☐ ohne			

5.8. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Im 1. Wahlgang⁵ wurde mit ____ Stimmen bei 39 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern und damit mit den Stimmen von mehr als der Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten⁶

Andreas Krämer
Jos Jüttner
Marie Rötter
Danik Metz
Frank Möhrken

zum/zur Beisitzer:in gewählt.

5.9. Die Gewählten nehmen die Wahl an?

alle ja

⁵ Erhält bei mind. zwei Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitere Informationen und die notwendigen Tabellen für weitere Wahlgänge siehe Seite 4 ff.

⁶ Relevant ist nicht die Anzahl der tatsächlich abgegebenen Stimmen, sondern die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten, die zu Beginn der Wahl festgestellt worden ist! Sollte sich im Laufe der Wahlen die Anzahl der Stimmberechtigten verändern, kann es sinnvoll sein, erneut die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Delegierten feststellen zu lassen.

6. Wahl der Rechnungsprüfer:innen

Gemäß der Finanzordnung müssen mindestens 2 und maximal 5 Rechnungsprüfer:innen gewählt werden.

6.1. Wahlvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

6.2. Bereit zu kandidieren?

6.3. Vorstellung der Kandidat:innen:

Personalbefragung

Eine Personalbefragung findet (auf Antrag) statt ☐ nicht statt ☒

Personaldebatte (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Eine Personaldebatte findet (auf Antrag) statt ☐ nicht statt ☒

6.4. Die Wahl findet auf Antrag geheim statt ☐

Die Wahl findet mit offener Stimmabgabe statt ☒

Es sind _____ stimmberechtigte Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung anwesend.

Name, Vorname	Ver- band	Bereit zu kandidie- ren?	Ist Dele- gierte:r	Stimmen- zahl	damit gewählt
gem. 6.1		gem. 6.2		gem. 6.5	gem. 6.6
Thoma, Georg	_____	☒ Ja ☐ nein	nein	39	ja
Glaichen, Erich	Fischer- Dyck	☒ Ja ☐ nein	nein	39	ja
		☐ Ja ☐ nein			
		☐ Ja ☐ nein			

6.5. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Laut Ergebnis in der Tabelle im 1. Wahlgang⁷ sind diejenigen zu Rechnungsprüfer:innen gewählt, für die mehr als die Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten mit „Ja“ gestimmt haben.

6.6. Die gewählte/n Person/en nimmt/nehmen die Wahl an?

beide ja

⁷ Erhält bei mind. zwei Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitere Informationen und die notwendigen Tabellen für weitere Wahlgänge siehe S. 4 ff..

7. Berufung der Einzelpersönlichkeiten

Gemäß § 30 Abs. 3 b) ee) können bis zu 4 Einzelpersönlichkeiten berufen werden.

7.1. Berufungsvorschläge (in Tabelle unten eintragen)

7.2. Bereit, diese Berufung anzunehmen?

7.3. Die Berufung findet auf Antrag geheim statt ☐

Die Berufung findet mit offener Stimmabgabe statt ☒

Es sind 39 stimmberechtigte Mitglieder der SJR/KJR-Vollversammlung anwesend.

Name, Vorname	Bereit zu kandidieren?	Stimmenzahl	damit berufen	nimmt Berufung an?
gem. 7.1	gem. 7.2		gem. 7.4	gem. 7.5
Stephan Nell	☒ Ja ☐ nein	39	ja	ja
Bettina Göller	☒ Ja ☐ nein	39	ja	ja
Monica Hartl	☒ Ja ☐ nein	39	ja	ja
Gurhard Engel	☒ Ja ☐ nein			
	☐ Ja ☐ nein			
	☐ Ja ☐ nein			
	☐ Ja ☐ nein			

7.4. Die Leitung des Wahlausschusses gibt das Wahlergebnis bekannt:

Laut Ergebnis in der Tabelle im 1. Wahlgang⁸ sind diejenigen zu Einzelpersönlichkeit/en berufen worden, für die mehr als die Hälfte der anwesenden Stimmberechtigten mit „Ja“ gestimmt haben.

7.5. Die gewählte/n Person/en nimmt/nehmen die Berufung an?

8. Unterschrift der Mitglieder des Wahlausschusses

Aschaffenburg, den 8. Mai 2023





Leiter:in des Wahlausschusses Mitglied des Wahlausschusses Mitglied des Wahlausschusses

⁸ Erhält bei mind. zwei Kandidat:innen keine/r die erforderliche Mehrheit, finden weitere Wahlgänge statt. Weitere Informationen und die notwendigen Tabellen für weitere Wahlgänge siehe S. 4 ff.

Sonder-Erhöhung Zuschüsse für 2023

Antragsteller: Vorstand Kreisjugendring Aschaffenburg

Die Vollversammlung des Kreisjugendrings Aschaffenburg hat am 08.05.2023 folgenden Antrag einstimmig beschließen:

Antragstext:

Für das Jahr 2023 werden die Zuschüsse für Mitarbeitendenbildungsmaßnahmen auf Kreisebene, Jugendbildungsmaßnahmen, Freizeitmaßnahmen und internationale Begegnungen, die ab dem 1. April 2023 stattfinden, um 20 Prozent erhöht. Sollten die finanziellen Mittel diese Förderung auch in Zukunft zulassen, wird der Vorstand einen erneuten Antrag auf der Herbst-Vollversammlung 2023 stellen, um eine erhöhte Bezuschussung dauerhaft zu gewährleisten.

Begründung:

Die Kosten für Maßnahmen sind durch Preissteigerungen bei Lebensmitteln, Verkehrsmitteln und Häusern enorm gestiegen. Die TN-Beiträge müssten darum massiv angehoben werden, was für viele Familien nicht mehr bezahlbar wäre. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, werden die oben genannten Zuschüsse pauschal um 20 Prozent für das Jahr 2023 erhöht.

	Bisher	Neu
Mitarbeiterbildungsmaßnahme auf Kreisebene	9,50€ / Tag / TN	11,40€ / Tag / TN
Jugendbildungsmaßnahmen	8,50€ / Tag / TN	10,20€ / Tag / TN
Freizeitmaßnahmen	7,50€ / 4,50€ / Tag / TN	9,00€ / 5,40€ / Tag / TN
Internationale Jugendbegegnungen	8,50€ / 5,50€ / Tag / TN	10,20€ / 6,60€ / Tag / TN



**Landkreis
Aschaffenburg**

Gute Lage. Gute Leute. Gutes Leben.

Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement

Ehrenamt 2023

10.10.2023



1

Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement



Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement



Engagementberatung und Öffentlichkeitsarbeit



Anerkennungskultur und Ehrenamtskarte



Aktiv im Ehrenamt – wir unterstützen Sie



Lesepatenschaft und Lesepatenschaft^{PLUS}



Nachbarschaftshilfen mit Gemeindcaritas



Vortragsreihe für Vereine

Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement

Bayerische Ehrenamtskarte



- Zeichen der Anerkennung
- bayernweit Vergünstigungen
- Antrag bei der Fachstelle – ab Juli digital möglich
- Karte Blau mind. zwei Jahre, 5 Std./ Woche aktiv
- Karte Gold mind. 25 Jahre aktiv

Ehrenamtsversicherung



- bietet Haftpflicht- und Unfallversicherung
- diese ist grundsätzlich nachrangig
- nur für nicht-selbständige Vereine / Initiativen
- e.V. muss selbst für Versicherung sorgen

Vortragsreihe für Vereine



- etwa 4 Termine jährlich
- relevante Themen rund um das Vereinseben
- immer informiert: Newsletter mehrmals jährlich
- Fachstelle ist Anlaufstelle für Themen rund ums Ehrenamt

2

Ehrenamt 2023



Engagement junger Menschen



- zwischen Verein und Selbstorganisation
- Internet und Social Media immer wichtiger
- Themenfelder Schule, Jugendarbeit, Sport und Umweltschutz
- junge Menschen engagieren sich, um anderen zu helfen
- Freundeskreis wichtigster Zugang zu Engagement
- Mitgestaltung und Mitbestimmung durch Engagement
- Mitbestimmung und Anerkennung im Engagement

Rückgewinnung (junger) Menschen ins Engagement

➤ Rückzug von Menschen aus dem Engagement

➤ Und nun? - Leitfragen und Impulse zur Rückgewinnung

- Wen wollen wir als Engagierte gewinnen?
- Woher wollen wir Engagierte gewinnen?
- Analyse unseres Vereins:
 - Was ist neu? Was ist alt?
 - Was soll bewahrt und was über Bord geworfen werden?
 - Was hat sich Positives entwickelt?
 - Wie gestaltet sich die Digitalisierung für uns?
 - Wie geht es den jungen Menschen im Verein?
- Aktive Ehrenamtliche für die Rückgewinnung einbinden
- Ehrenamtsstrategie entwickeln
- Stellenbeschreibung für das Ehrenamt entwerfen

Wege zur Gewinnung (junger) Engagierter



Stellenausschreibung für das Ehrenamt



Verein

- Welche Tätigkeitsfelder hat der Verein?
- Was macht den Verein aus?



Ehrenamt

- Was kann ich genau tun?
- Welche Voraussetzungen brauche ich?



Wirkung

- Was kann ich in meinem Ehrenamt bewirken?
- Habe ich Mitbestimmungsmöglichkeiten und Entscheidungsräume?



Zeit

- Wieviel Zeit benötige ich?
- Wie flexibel ist das Ehrenamt?



Ort

- Wo kann ich mich einsetzen?
- Geht das auch von zuhause bzw. digital?



Wert

- Wie werde ich wertgeschätzt?
- Welche Anerkennungsinstrumente hat der Verein?

Sieben Elemente der Ehrenamtsförderung



Links und Co

- Bayerische Ehrenamtsversicherung | Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales (bayern.de)
<https://www.stmas.bayern.de/ehrenamt/anererkennungskultur/versicherung.php>
- Ehrenamtskarte (bayern.de)
<https://www.lbe.bayern.de/engagement-anerkennen/ehrenamtskarte/index.php>
- Freiwilliges Engagement junger Menschen (bmfsfj.de)
<https://www.bmfsfj.de/resource/blob/119820/b06feba2db2c77e0bff4a24662b20c70/freiwilliges-engagement-junger-menschen-data.pdf>freiwilliges Engagement junger Menschen (bmfsfj.de)
- Freiwilliges Engagement in Deutschland (bmfsfj.de)
<https://www.bmfsfj.de/resource/blob/176836/7dffa0b4816c6c652fec8b9eff5450b6/frewilliges-engagement-in-deutschland-fuenfter-freiwilligensurvey-data.pdf>
- u_count | DKJS | Deutsche Kinder- und Jugendstiftung für Bildungserfolg und Teilhabe
<https://www.dkjs.de/u-count/?L=0>
- Ehrenamtliches Engagement - So motivierst du Jugendliche! • VereinsChat.de
<https://vereinschat.de/motivation/ehrenamtliches-engagement-so-motivierst-du-jugendliche/>
- Arbeitsheft Förderung von ehrenamtlichem Engagement
https://www.frnrrw.de/fileadmin/frnrrw/media/downloads/Broschueren/Ehrenamt/Leitfaden_fuer_Migrantenorganisationen/A_H_Foerderung_von_ehrenamtlichem_Engagement.pdf

4

Kontakt

Landratsamt Aschaffenburg
Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement

buengerengagement@Lra-ab.bayern.de

www.buengerengagement-ab.de

06021 – 394 478 oder 394 321

